

# **Rechtschreibung- welche Leistungen werden bewertet?**

**Beitrag von „Shadow“ vom 1. Oktober 2024 22:40**

Vielen Dank für eure Rückmeldungen!

Vielleicht sehe ich das einfach zu eng mit den freien Texten.

Aber spätestens in Klasse 4 kann oder muss ich doch schon davon ausgehen, dass zumindest ein großer Teil der erarbeiteten Rechtschreibstrategien auch angewendet werden kann und zwar nicht nur in speziellen Tests, Arbeiten und Übungen, sondern auch in eigenen Texten.

Das ist für mich doch das eigentliche Ziel, oder nicht? Da wollen wir doch hin?

Natürlich ist die Rechtschreibentwicklung Ende Klasse 4 noch nicht abgeschlossen. Aber mein Problem sind solche Kinder (vielleicht gibt es die bei euch nicht?), die in sämtlichen Tests, Lernwörterdiktaten, Übungen, Arbeiten im Bereich Rechtschreiben gute Leistungen erzielen. Also klar auf 2 stehen, die dann aber in eigenen Texten, wenn man es benoten würde, maximal auf eine 4 kommen. Also kaum was von dem anwenden.

Wenn freie Texte nicht bewertet werden (auch nicht für Eltern nachvollziehbar benotet werden), bin ich ja gezwungen, eine 2 im Rechtschreiben zu geben.

Aber das kanns doch nicht sein?

Dann kommen die Kinder mit einer 2 im Teilbereich Rechtschreiben auf die weiterführende Schule, wenden aber in ihren eigenen Texten die Regeln nur unzureichend an.

Deshalb interessiert mich brennend, wie andere Schulen das handhaben.

Vielleicht tauchen diese Probleme bei euch ja auch gar nicht auf und ich muss einfach lernen, entspannt die 2 zu geben und gut ist... 